

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:580372-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)  
2019/S 236-580372**

**Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge**

**Rechtsgrundlage:**

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

**Abschnitt I: Zuständige Behörde**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis München, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV)

Postanschrift: Thierschstraße 2

Ort: München

NUTS-Code: DE21H

Postleitzahl: D-80538

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Henning Hoffmann

E-Mail: [henning.hoffmann@mvv-muenchen.de](mailto:henning.hoffmann@mvv-muenchen.de)

Telefon: +49 8921033-264

Fax: +49 8921033-298

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

**I.2) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**

**I.3) Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art der zuständigen Behörde**

Regional- oder Kommunalbehörde

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Personenbeförderung mit Omnibussen nach dem PBefG; MVV-Regionalbuslinien 261 und 269

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

60112000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche:

Busverkehr (innerstädtisch/regional)

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21H

Hauptort der Ausführung:

Landkreis München

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, beabsichtigt die Vergabe der folgenden Leistung im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV (europaweite Ausschreibung).

Linienverkehr auf den MVV-Regionalbuslinien

261: Neuried, Hainbuchenring – Fürstenried West [U];

269: Neuried, Maxhofweg – Klinikum Großhadern [U]

Als Gesamtleistung (Linienbündel).

Die Betriebsaufnahmen sind für den 12.12.2021 vorgesehen.

Die Laufzeit des Vertrages der Linie 261 beträgt ca. 2 Jahre und endet mit dem 9.12.2023. Bei entsprechenden Beschlüssen des Aufgabenträgers kann der Vertrag um bis zu 2 weitere Jahre (max bis zum 13.12.2025) verlängert werden.

Die Laufzeit des Vertrages der Linie 269 beträgt ca. 6 Jahre und endet mit dem 11.12.2027.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

— ca. 209 370 Nwkm/a

— 3 Niederflurbusse 12 m gebraucht,

— ca. 21 Haltestellen.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des Verkehrsvertrages finden Sie unter

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 2 730 000 bis 3 180 000 EUR.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

(Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen)

II.2.7) **Voraussichtlicher Vertragsbeginn und Laufzeit des Vertrags**

Beginn: 12/12/2021

Laufzeit in Monaten: 72

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

Wettbewerbliches Ausschreibungsverfahren

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

Auf die Regelungen gemäß § 8a Abs. 2 S. 2 i. V. m. § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG wird hingewiesen. Ausschließliche Rechte werden eingeräumt. Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42 und 43PBefG.

Die Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen ähnliche Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben. Die Erbringung der Dienstleistungen ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG); Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft).

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
03/12/2019